



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des  
Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und  
Zeichensetzen**

**Berlin, Hermann**

**Breslau, 1903**

14. namens und die Endungen ns und nz

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77614)

### Inmitten.

Der König befand sich inmitten d- Gefolg-. Der Befehlshaber hielt inmitten d- Offiziere. Der Lehrer stand inmitten d- Kinder.

### Inbetreff.

Inbetreff d- Sohn- kann ich nur Gutes sagen. Inbetreff d- Stellung des Feindes wird berichtet, daß sie fest sei.

### Namens.

a. Der Vater zeigt den Todesfall namens d- Familie an. Den Friedensvertrag mit Frankreich hat namens d- Kaiser-der Fürst Bismarck unterschrieben.

b. Ein Mann, namens Simej, fluchte dem David. Aus d- Lager der Philister trat ein Riese hervor, namens Goliath. Als Israël einen König begehrte, lebte in Benjamin ein Mann, namens Kis; der hatte einen Sohn, namens Saul.

**Merke:** namens (also klein geschrieben) = im Namen,  
namens (auch klein geschrieben) = mit Namen.

Vor namens (= mit Namen) steht immer ein Komma.

**Merke:** namenlos, namentlich, nämlich — ausnahmsweise, ausnahmslos, Ausnahme — angenehm, vornehm, vornehmlich.

### Seitens.

Gegen d- Anlage der Schlächtereie ist seitens d- Polizei und d- Nachbarschaft nichts eingewendet worden. Gegen d- Verheiratung des Mündels ist seitens d- Vormund- kein Bedenken geltend gemacht worden. Seitens d- Magistrat- war der Bürgermeister abgeordnet.

**Merke:** meinerseits, deinerseits usw., beiseite;  
meistens, übrigens, ehestens, spätestens, zeitlebens, eins,  
eigens, uns, Gans, Hans, insgesamt;  
aber: ganz, gänzlich, Glanz, Kranz, Tanz, Prinz, Provinz,  
Residenz, Lenz, Hinz und Kunz.

**Biege:** die Gans, der Glanz, der Kranz usw.

### Vonseiten.

Die Kinder erhalten vonseiten d- Eltern hinreichende Unterstützung. Hilfslose Leute dürfen auf Unterstützung vonseiten d- Stadt (d- Dorf-) rechnen.